

Hinweise

Sie können sich mit beiliegender Antwortkarte oder formlos per E-Mail oder Fax anmelden. Die Anmeldung ist verbindlich.

Bedingungen

Die Teilnehmergebühr beträgt pro Person nur Euro 160,-

Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis zum 01.08.09: 10 % (Frühbucherrabatt) Studenten: Euro 15,- (Bescheinigung beifügen)

Im Preis sind die Mittagessen in der Mensa, die Verköstigung während der Pausen und bei der Abendveranstaltung enthalten. Jeder Teilnehmer erhält kostenlos die Seminarunterlagen mit dem Tagungsband.

Die Teilnehmergebühr bitten wir nach Erhalt der Rechnung zu überweisen.

Stornierungen bitte nur schriftlich. Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 20 % der Teilnehmergebühr berechnet, bei weniger als 14 Tage 50 %. Ersatzmeldungen sind ohne Aufpreis möglich.

Das Symposium wird von einer Fachausstellung begleitet.

Information und Anmeldung

Universität Siegen Fachbereich Bauingenieurwesen

Dipl.-Ing. Alexander Krüger
Paul-Bonatz-Str. 9-11
57068 Siegen
Tel.: 0271 / 740-21 86
Fax: 0271 / 740-31 12
E-Mail: sgl@uni-siegen.de
Internet: www.sgl.uni-siegen.de

Grußwort der Stadt Siegen



Ich begrüße alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am 4. Deutschen Symposium für die grabenlose Leitungserneuerung an der Universität Siegen sehr herzlich.

Das Symposium für grabenlose Leitungserneuerung (SgL) der Universität Siegen ist mittlerweile ein fester Bestandteil im Kalender des unterirdischen Leitungsbaus geworden.

Leitthema des 4. SgL ist die Erhaltung und Erneuerung der Leitungsinfrastruktur durch Sanierung. Es geht darum, innovative Techniken und erprobte Verfahren zu nutzen, um die finanziell begrenzten Mittel wirtschaftlich und nachhaltig einzusetzen. Gerade in Zeiten schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen, wie wir sie jetzt erleben, ist dies von eminenter Bedeutung.

Ich freue mich besonders, den parlamentarischen Staatssekretär im Wirtschaftsministerium, Hartmut Schauerte MdB, zu diesem Symposium an der Universität Siegen begrüßen zu dürfen. In seinem Eröffnungsvortrag wird er über die Verantwortung und die Aufgaben der Politik für die Leitungsinfrastruktur sprechen. Nicht nur als Schirmherr dieser Veranstaltung, sondern auch in meiner Funktion als Bürgermeister der Stadt Siegen bin ich gespannt auf das, was er zu sagen hat.

Spannend wird es auch im Block Abwassertechnik; denn dort findet eine kritische Podiumsdiskussion über marode Abwasserkanäle statt, insbesondere über die Frage, wie damit umgegangen werden muss. Experten diskutieren hier den (vermeintlichen) Königsweg. Anschließend können sich die Gemüter beim

kühlen Bier im Sudwerk des Johann-Friedrich-Irle Brauhauses wieder beruhigen.

Die mehr als 30 Fachvorträge beleuchten von der Druckleitung bis zum Hausanschlusskanal alles, was der Leitungsbau zu bieten hat. Auch der Praxisbezug kommt nicht zu kurz. Auf einer Baustelle nahe dem Konferenzzentrum wird ein neues innovatives Verfahren vorgestellt. Erstmals werden Langrohre über den Abwasserschacht in eine Altrohrleitung eingezogen.

Die Spannweite der Veranstaltung lässt keine Wünsche offen und liefert wertvolle Impulse und bleibende Informationen nicht zuletzt auch durch die begleitende Fachausstellung.

Und wer eine Pause machen will, hat in Siegen die beste Gelegenheit dazu. Sei es in der Natur, beim Shoppen oder mit einem kulturellen Höhepunkt – unsere Stadt freut sich auf Ihren Besuch!

Ich wünsche dem Symposium viel Erfolg und ein gutes Gelingen!

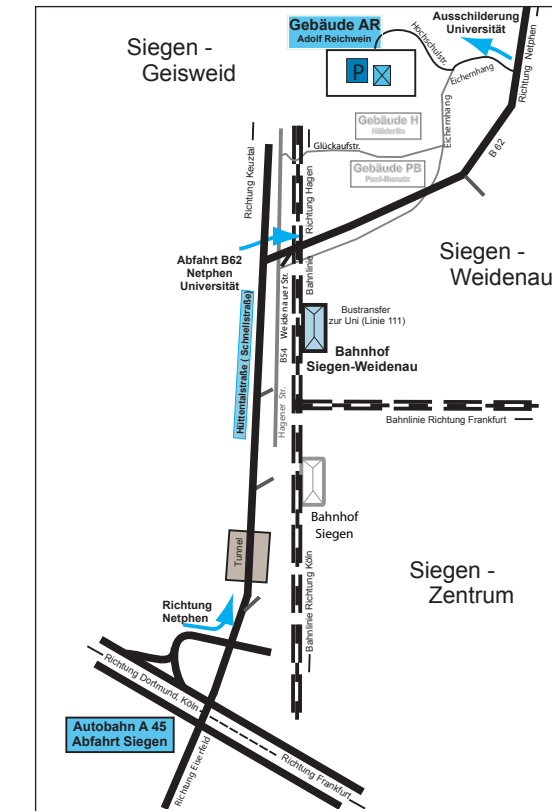
Ihr

Steffen Muges
Bürgermeister

Ort der Veranstaltung

Universität Siegen

Mit dem PKW ist das Tagungsgelände von der Autobahnabfahrt A45 Siegen-Eiserfeld über die Bundesstraße B 62 Fahrtrichtung „Netphen“ zu erreichen. Ab der Ausfahrt zum Gebäudekomplex Adolf-Reichwein-Str. ist die Veranstaltung ausgeschildert. Bahnreisende aus den Richtungen Köln, Frankfurt und Hagen können am Bhf. Siegen-Weidenau den Bustransfer zur Universität nutzen.



Einladung



GRUNDOBURST Rollenmesser beim Schneiden eines Stahlrohres.

4. Deutsches Symposium für
die grabenlose Leitungserneuerung

09. bis 10. September 2009



Programm

09. September 2009

9.15 Uhr	Grußworte der Stadt Siegen <i>Bürgermeister Steffen Mues</i>
9.30 Uhr	Einführungsvortrag des parlamentarischen Staatssekretärs beim Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie <i>H. Schauerte, MdB, Parlamentarischer Staatssekretär und Mittelstandsbeauftragter</i>
10.00 Uhr	Leitungsbau heute: Wünsche und Forderungen an die Politik und Unternehmer <i>Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Merkel</i>
10.30 Uhr	Diskussion
10.45 Uhr	Kaffeepause

Blauer Hörsaal: „Grundstücksentwässerung“

Moderation: Dipl.-Volkswirt H. Zech

11.05 Uhr	Grundstücksentwässerung - Eine reine Privatsache? <i>Dipl.-Ing. L. Scheuble, Karlsruhe</i>
11.35 Uhr	Anforderungen an die Sachkunde zur Dichtheitsprüfung (LWG NRW) <i>Dr.-Ing. O. Kaufmann, Sachverständigenbüro, Bochum</i>
12.05 Uhr	Umsetzung der Anforderungen nach § 61a LWG bei der StEB Köln <i>S. Müller, Stadtentwässerungsbetriebe AöR, Köln</i>
12.35 Uhr	Diskussion
12.50 Uhr	Mittagspause / Fachausstellung

Blauer Hörsaal: „Abwassertechnik“

Moderation: Dipl.-Volkswirt H. Zech

14.15 Uhr	Grundlagen der Auswahl von Sanierungs- und Erneuerungsverfahren <i>Dipl.-Volkswirt H. Zech, Geschäftsführer Rohrleitungssanierungsverband (RSV), Lingen</i>
14.45 Uhr	Erschwerte Bedingungen beim Einsatz des TIP-Verfahrens <i>Dipl.-Ing. W. Bezela, Pipefocus Bezela GmbH, Krefeld</i>
15.15 Uhr	Vergleich Schlauchliner mit Erneuerungsverfahren (Berstlining) <i>M. Mendek, Sachverständigenbüro MBS, Ravensburg</i>
15.45 Uhr	Diskussion

Roter Hörsaal: „Druckleitungen“

Moderation: Prof. Dr.-Ing. H. Roscher

11.05 Uhr	Grabenlose Sanierung einer kathodisch geschützten Gasleitung B1 <i>Dipl.-Ing. H. Hesse, egeplast Strumann GmbH & Co. KG, Münster</i>
11.35 Uhr	Nicht konventionelle Verlegung von Profuse Schutzmantelrohren - Baustellenberichte B2 <i>Dipl.-Ing. U. Klümper, Uponor GmbH, Ochtrup</i>
12.05 Uhr	Grabenlose Bauweisen beim Wasserverband Siegen-Wittgenstein - Erfahrungsbericht B3 <i>Dipl.-Ing. D. Müller, Wasserverband Siegen-Wittgenstein, Siegen</i>
12.35 Uhr	Diskussion
12.50 Uhr	Mittagspause / Fachausstellung

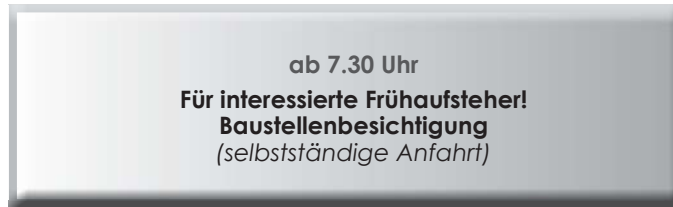
Roter Hörsaal: „Normung, Qualitätssicherung“

Moderation: Prof. Dr.-Ing. H. Roscher

14.15 Uhr	Zertifizierung von Rohrleitungsbauunternehmen. Wo stehen wir? Wo wollen wir hin? <i>Dipl.-Ing. G. Winkler, Zentralverband Deutsches Baugewerbe (ZDB), Berlin</i>
14.45 Uhr	Grabenlose Verfahren etabliert durch Werkstoffe und Verfahrensentwicklung B5 <i>Prof. Dr.-Ing. H. Roscher</i>
15.15 Uhr	Vergleichsprüfungen als Instrument der Qualitätssicherung - Konzepte und Beispiel des IKT-Warentests B6 <i>Dipl.-Ing. D. Färber, IKT - Institut für unterirdische Infrastruktur gGmbH Gelsenkirchen</i>
15.45 Uhr	Diskussion

16.00 Uhr	Kaffeepause
16.20 Uhr	Podiumsdiskussion: Ist eine erfolgreiche Leitungssanierung programmierbar? Experten diskutieren den (vermeintlichen) Königsweg
19.00 Uhr	Abendveranstaltung im Sudwerk der Irlé-Brauerei

10. September 2009



Blauer Hörsaal: „Rohrmaterial und -Verlegung“

Moderation: Prof. Dr.-Ing. H. Görg

9.00 Uhr	Rohre aus PE-100 RC für die Biogasversorgung des Heizkraftwerks Oldenburg C1 <i>Dipl.-Ing. R. Rosenau, Frank GmbH, Mörfelden</i>
9.30 Uhr	Besonderheiten beim Rohreinzug kathodisch geschützter Stahlrohrleitungen C2 <i>Dr. Kocks und Dipl.-Ing. Klütz, Salzgitter Mannesmann Line Pipe GmbH, Siegen</i>
10.00 Uhr	Moderne Verfahren der Rohrleitungssanierung mit duktilen Gussrohren C3 <i>F. Schaffarczyk, J. Pfaffinger Bauunternehmung GmbH, Berlin</i>
10.30 Uhr	Diskussion
10.45 Uhr	Kaffeepause

Blauer Hörsaal: „Rohrmaterial und -Verlegung“

Moderation: Prof. Dr.-Ing. H. Görg

11.05 Uhr	Grabenlose Erneuerung mittels Einzug von Kurzrohrmodulen aus einem bestehenden Schacht durch statisches Berstliningverfahren - Erfahrungen aus Sicht einer ausführenden Firma C4 <i>R. Berenbold, Geschäftsführer Otto Berenbold Hoch- und Tiefbau GmbH, Zussdorf</i>
11.35 Uhr	Nutzungsdauer von grabenlos eingebauten Rohren C5 <i>Dr. rer.nat. H.-J. Bayer, GSTT Kohlberg</i>
12.05 Uhr	Diskussion
12.20 Uhr	Mittagspause / Fachausstellung

Blauer Hörsaal: „Innovative Anwendungen“

Moderation: Dipl.-Ing. M. Rameil

13.20 Uhr	Entwicklung einer optimierten Sensorplattform zur Leitungsortung C6 <i>Dipl.-Ing. M. Naser, Goethe Universität Frankfurt am Main</i>
13.50 Uhr	Weiterentwicklung des TIP-Verfahrens - „Mit dem Langrohr in den Schacht“ C7 <i>Dipl.-Ing. E. Koch, Tracto-Technik, Lennestadt</i>
14.20 Uhr	Hausanschluss - grabenlos verlegt mit dichter Mauerdurchführung C8 <i>H. Scheuring, Fa. Hauff-Technik, Herbrechtingen und M. Spatz, Fa. Botec, Utting</i>
14.50 Uhr	Diskussion
15.05 Uhr	Kaffeepause
15.25 Uhr	Durchblick verschaffen bei der Inspektion von Grundstücksentwässerungssystemen - Flexibles Arbeiten bei Verzweigungen, 3D-Koordinatenerfassung - Automatische Rohrleitungsplanerstellung C9 <i>B. Kummert, Kummert GmbH, Gerolzhofen</i>
15.55 Uhr	Zukunftsenergie Fernwärme - Perspektiven, Inverstitionstrategien und Verteilnetzbau C10 <i>Dipl.-Ing. Helmut Ernst, AFGW e.V., Frankfurt</i>
16.25 Uhr	Diskussion
16.40 Uhr	Schlusswort

Information zur Podiumsdiskussion am 09. September 2009

Moderation:

- Dr.-Ing. B. Bosseler (IKT),

Es diskutieren:

- Dipl.-Ing. M. Mendek (Sachverständiger)
- Dipl.-Ing. M. Müller (Stadt Solingen)
- W. Kröller (Insituform Rohrsanierungstechniken)
- Dipl.-Ing. F. Diederich (Planer, Ing.Büro)
- Dipl.-Ing. F. Hüpers (Planer, Ing.Büro)

Roter Hörsaal: „Kosten, Organisation und Recht“

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Rauh

9.00 Uhr	VOB-gerechte Leistungsbeschreibung und Abrechnung D1 <i>Prof. Dr.-Ing. R. Rauh u. Dipl.-Ing. H. Coelen, Universität Siegen</i>
9.30 Uhr	Anforderungen an die Präqualifikation von Bauunternehmen D2 <i>Dr. K.-U. Hunger, Kanzlei Kapellmann & Partner, Düsseldorf</i>
10.00 Uhr	Adjudikation - ein innovatives Mittel zur Konfliktbewältigung D3 <i>Prof. Dr.-Ing M.Gralla u. Dipl.-Ing. M. Sundermeier, TU Dortmund</i>
10.30 Uhr	Diskussion
10.45 Uhr	Kaffeepause
11.05 Uhr	SiGeKo - eine erforderliche Leistung im Leitungsbau !? D4 <i>Prof. Dr. J. Höiterhoff, GSTT Berlin</i>
11.35 Uhr	Initiative BALSibau – Sicherheit bei Bauarbeiten im Leitungsbau D5 <i>M. Grummich, DVGW Service & Consult GmbH, Bonn</i>
12.05 Uhr	Diskussion

Information zur Abendveranstaltung am 09. September 2009

Es besteht die Möglichkeit einen Bustransfer zwischen der Universität Siegen, der Irlé Brauerei und den Hotels in Anspruch zu nehmen.